



NIEDERSCHRIFT

11. Sitzung (VIII. Wahlperiode) Hauptausschuss

Sitzungsdatum:
Donnerstag, 30.06.2011

Beginn:
18:00 Uhr

Sitzungsort:
**Schulungsraum Feuerwache,
41352 Korschbroich**

Tagesordnung:

- I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Korschbroich VIII/430
4. Mitteilungen
5. Anfragen von Ausschussmitgliedern

III. Nichtöffentlicher Teil

1. Gründung von Stadtwerken; VIII/106.4
hier: Bericht über den Stand des Verfahrens zur Auswahl eines Kooperationspartners
2. Mitteilungen
über die Vergabeentscheidung
- Erweiterung der Finanzsoftware Infoma um die Module zum Liegenschafts- und Gebäudemanagement
3. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

11. Sitzung des Hauptausschusses Donnerstag, 30. Juni 2011, 18:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Dick, Heinz Josef

CDU-Ratsfraktion

Brieske, Reinhard
Erhart, Renate
Heimanns, Hans Bert
Kauerz, Wolfgang
Krappa, Gerd
Lieser, Wolfgang

SPD-Ratsfraktion

Jahny, Paul
Neumann, Max
Richter, Albert

Ratsfraktion Die Aktive

Endell, Hanns-Lothar
Goebel, Jutta

FDP-Ratsfraktion

Wolf-Kluthausen, Hanne

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Houben, Wolfgang

Beratendes Mitglied gemäß § 58 Abs. 1 GO NW

Makowiack, Bernd

Von der Verwaltung anwesend

Gleichstellungsbeauftragte Brieske, Angelika
Stadtoberverwaltungsrat Drohen, Markus
Stadtinspektor Gorzelanczyk, Patrick
Fachbereichsleiter Onkelbach, Georg
Beigeordneter Stadtkämmerer Schultze, Bernd Dieter

Der Ausschussvorsitzende Heinz Josef Dick eröffnet die 11. Sitzung des Hauptausschusses und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

Auf Vorschlag der Verwaltung beschließt der Hauptausschuss vor Eintritt in die Tagesordnung folgenden Punkt von Tagesordnung abzusetzen:

**Änderung des Stellenplanes 2011 der Stadt Korschenbroich – Stellenplan B:
Tariflich Beschäftigte – Bereich Kindertageseinrichtungen (TOP II/ 3.)**

Die Nummerierung der ursprünglichen Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend.

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Zur Fertigung dieser Niederschrift wird der Stadtinspektor Patrick Gorzelanczyk einstimmig bestellt.

2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Als Mitglied zur Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wird das Ausschussmitglied Jutta Goebel einstimmig bei einer Stimmenthaltung benannt.

3. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Korschenbroich

Das Ausschussmitglied Albert Richter (SPD) bezieht sich auf die Dienstanweisung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren im Bereich des Amtes 32 einschließlich Bürgerbüro und Verwaltungsnebenstellen. Er bittet um Erläuterung der Tarifstelle 12.3 – Schaustellung von Personen. Zudem regt er an, unter der Tarifstelle 12.4.2 (Aufstellung von Spielgeräten) den möglichen Höchstsatz festzulegen. Auch fragt er nach, warum die Gebühren für Volksfeste unter der Tarifstelle 12.13.1 günstiger geworden sind.

Der Beigeordnete Stadtkämmerer Bernd Dieter Schultze teilt mit, dass Tarifstellen wie Nr. 12.3 zwar aufgenommen worden seien, dies jedoch nicht bedeute, dass aktuell solche Fälle vorlägen. Bezüglich der Gebühr für das Aufstellen von Spielgeräten sagt er eine Prüfung zu. Die Gebühren für Volksfeste richten sich nach dem Verwaltungsaufwand und der jeweils gültigen Gebührenordnung.

Bürgermeister Heinz Josef Dick ergänzt, dass die Dienstanweisungen dem Hauptausschuss lediglich zur Kenntnis vorgelegt worden seien. Die Entscheidung hierüber treffe er als Bürgermeister.

Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) weist darauf hin, dass in § 9 der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Korschenbroich eine veraltete Fassung des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes angegeben sei. Er bittet darum, dies zu korrigieren. Zudem weist er darauf hin, dass die Einsichtnahme in Akten auch umfassend im Informationsfreiheitsgesetz geregelt sei. Dies sei in der Satzung nicht explizit erwähnt.

Bürgermeister Heinz Josef Dick weist darauf hin, dass es sich bei diesem Gesetz um ein höherrangiges Gesetz handele. Die örtliche Satzung sei subsidiär.

Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) führt aus, dass seine Fraktion der neuen Tarifstelle 1 d – Auszüge aus Dateien sowie schriftliche Auskunft über Grundwasserbetroffenheit nicht zustimmen könne. Seine Fraktion sehe eine Lastenteilung. Die Bürgerinnen und Bürger leisten durch ihre Beiträge zu den anlaufenden Pumpmaßnahmen ihren Anteil. Er beantragt für seine Fraktion über diesen Punkt getrennt abzustimmen. Des Weiteren halte seine Fraktion es für zielführender, wenn bei Tarifstelle 11 - Einsichtnahme in Hausakten - eine Pauschalgebühr anstatt eines 15-Minuten-Satzes abgerechnet würde.

Das Ausschussmitglied Wolfgang Lieser (CDU) kann sich der Sichtweise bezüglich der Auskunft aus dem Grundwasserkataster nicht anschließen. Dies würde im Umkehrschluss bedeuten, dass die Allgemeinheit die Kosten tragen solle.

Bürgermeister Heinz Josef Dick führt aus, dass man auf diese Tarifstelle bewusst bislang verzichtet habe. Jedoch sei in den letzten Jahren die Zahl der Abfragen durch Banken, Makler und Bürger stark angestiegen, so dass ein zusätzlicher Verwaltungsaufwand entstanden sei. Daher schlage man die Gebühr vor.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Bernd Makowiack teilt Bürgermeister Heinz Josef Dick mit, dass die unterschiedlichen Gebührenhöhen auf unterschiedliche Wertigkeiten der Arbeiten beruhen.

In der Folge lässt Bürgermeister Heinz Josef Dick zunächst über die Satzung in der vorliegenden Fassung ohne die Tarifstelle 1 d – Auszüge aus Dateien sowie schriftliche Auskunft über Grundwasserbetroffenheit abstimmen.

Beschluss-Nr. VIII/430	Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
<ol style="list-style-type: none">1. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Korschenbroich den Erlass einer neuen Verwaltungsgebührensatzung einschließlich Gebührentarif in der vorliegenden Fassung (ohne Tarifstelle 1 d).2. Gleichzeitig nimmt der Hauptausschuss die Neufassung der nachstehend genannten Dienstanweisungen zur Kenntnis:<ul style="list-style-type: none">• DA zur Erhebung von Verwaltungsgebühren im Bereich des Amtes 32 einschließlich Bürgerbüro und Verwaltungsnebenstellen• DA zur Erhebung von Verwaltungsgebühren im Bereich des Wohnungswesens• DA zur Berechnung und Erhebung der Verwaltungsgebühren in baurechtlichen Angelegenheiten• DA zur Erhebung von Verwaltungsgebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr	

Im Anschluss stimmt der Hauptausschuss über den Antrag der Aktive ab, wonach die Tarifstelle 1 d nicht neu aufgenommen werden soll.

Beschluss-Nr. VIII/430.1	Abstimmungsergebnis: 2 Stimmen dafür 12 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
<p>Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich spricht sich bei 2 Ja-Stimmen von Die Aktive gegen den Antrag der Ratsfraktion Die Aktive aus, wonach die Tarifstelle 1 d – Auszüge aus Dateien sowie schriftliche Auskunft über Grundwasserbetreffenheit nicht in die Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Korschenbroich aufgenommen werden soll.</p> <p>Somit wird der Punkt wie von der Verwaltung vorgeschlagen in die Verwaltungsgebührensatzung aufgenommen.</p>	

4. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

5. Anfragen von Ausschussmitgliedern

- a) Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) weist auf ein Problem mit Ratten im Bereich Püllenweg hin.

Bürgermeister Heinz Josef Dick sagt eine Klärung zu.

- b) Darüber hinaus fragt das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) nach, wann die Internetseite der Freiwilligen Feuerwehr wieder online sei.

Bürgermeister Heinz Josef Dick teilt mit, dass er zu diesem Punkt nichts sagen könne, da es sich nicht um eine städtische Internetseite handele.

Das Ausschussmitglied Albert Richter (SPD) führt aus, dass hier zwischen Feuerwehr und Förderverein der Feuerwehr Gespräche geführt werden müssten.

- c) Das Ausschussmitglied Bernd Makowiack spricht die Kosten für eine Fortbildung des Behindertenbeauftragten an und bittet um den aktuellen Stand.

Der Beigeordnete Stadtkämmerer Bernd Dieter Schultze sagt eine Klärung zu.

- d) Zudem weist das Ausschussmitglied Bernd Makowiack auf einen Bewuchs durch die Herkulesstaude hin.

Der Fachbereichsleiter Georg Onkelbach sagt zu, dass der Stadtpflegebetrieb dies prüft.

- e) Das Ausschussmitglied Renate Erhart (CDU) weist auf 2 defekte Spielgeräte auf Kinderspielflächen in Schlich und Scherfhausen hin.

Der Fachbereichsleiter Georg Onkelbach weist auf die dünne Personaldecke des Stadtpflegebetriebes hin. Man werde versuchen, die Spielgeräte zeitnah zu reparieren.